

Damaskus will Räumung von Pufferzone um Idlib

Damaskus. Die syrische Regierung hat angekündigt, in der Provinz Idlib militärisch einzugreifen, sollten die dort agierenden bewaffneten Gruppen nicht den vereinbarten Abzug aus einer geplanten Pufferzone umsetzen. Das erklärte Außenminister Walid Al-Muallem kurz vor Ablauf der Frist zur Räumung der Pufferzone am Montag. Die Regierung habe stets gesagt, dass Idlib wie jede andere Provinz der syrischen Souveränität unterliegen müsse. Russland, das den Abzugsplan zusammen mit der Türkei vereinbart hat, müsse beurteilen, ob das Abkommen erfüllt sei.

Unterdessen wurde ebenfalls am Montag bekannt, dass nach mehr als drei Jahren der wichtige Grenzübergang zu Jordanien wieder geöffnet wurde. Seit Wochenanfang könne der Übergang Nasib passiert werden, erklärten syrische Offizielle vor Ort. Auch Israel öffnete einen Grenzübergang zu Syrien für UN-Kräfte. (dpa/Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/341681.damaskus-will-raeumung-von-pufferzone-um-idlib.html>